

**Kleine Anfrage Fraktion SVP (Janosch Weyermann/Hans Ulrich Gränicher): Touristischer und wirtschaftlicher Nutzen des Flughafens Bern-Belp aus Sicht des Berner Gemeinderates**

Der Gemeinderat von Belp hat Ende November beschlossen beim Crowdfunding für die am Flughafen Bern-Belp neu entstehende Fluggesellschaft flyBAIR AG mit einem Betrag in Höhe von 12'000 Franken mitzumachen (bei der Bemessung des Betrags hat sich der Belper Gemeinderat an der Einwohnerzahl orientiert und steuert pro Bürgerin und Bürger 1 Franken bei und rundet den Betrag auf den nächsten Tausender auf). Der Belper Gemeinderat begründet seinen Entscheid damit, dass der Flughafen mit der strategischen Ausrichtung auf Linien- und Charterflugverkehr für die Region, aber auch für den Kanton Bern von grossem öffentlichem Interesse ist und es schlussendlich um den Erhalt des Regionalflughafens Bern gehe. Der Belper Gemeinderat hofft, dass weitere Gemeinden mitziehen und das Beispiel Schule macht.

In diesem Zusammenhang bitten wir den Gemeinderat um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Anerkennt der Gemeinderat den touristischen sowie wirtschaftlichen Nutzen des Flughafens Bern-Belp für die Hauptstadtregion Bern? Wenn ja, warum? Wenn nein, warum nicht?
2. Ist der Gemeinderat ebenfalls bereit der flyBAIR AG einen Beitrag als Anschubfinanzierung zu leisten oder allenfalls ein Aktienpaket zu kaufen? Wenn ja, in welcher Höhe? Wenn nein, warum nicht?
3. Kann davon ausgegangen werden, dass der Gemeinderat die Rückkehr eines sinnvollen und ökologisch vertretbaren Publikumsverkehrs (wie es die flyBAIR AG plant) am Flughafen Bern-Belp begrüsst? Wenn ja, warum? Wenn nein, warum nicht?

Bern, 12. Dezember 2019

*Erstunterzeichnende: Janosch Weyermann, Hans Ulrich Gränicher*

*Mitunterzeichnende: Alexander Feuz*

**Antwort des Gemeinderats**

*Zu Frage 1:*

Gemäss der Studie «Volkswirtschaftliche Bedeutung der Zivilluftfahrt in der Schweiz» von Infras aus dem Jahr 2011 betrug die gesamte jährliche Wertschöpfung des Flughafens Bern-Belp im Jahr 2008 über 100 Millionen Franken; der Flughafenbetrieb sicherte gemäss der Infras-Studie Hunderte von Arbeitsplätzen. Aktuellere Zahlen liegen dem Gemeinderat nicht vor. Allerdings wird gemäss Bundesamt für Zivilluftfahrt BAZL zurzeit eine Studie zum Thema Flugsicherung erarbeitet, die auch auf die wirtschaftliche Bedeutung des Flughafens Bern-Belp eingehen wird.

*Zu Frage 2:*

Der Gemeinderat ist der Auffassung, dass der Flugbetrieb auf dem Flughafen Bern-Belp prinzipiell selbsttragend sein muss – dies aus finanz- und ordnungspolitischen sowie ökologischen Gründen (der Flugverkehr soll mit öffentlichen Geldern nicht zusätzlich vergünstigt werden). Dementsprechend ist nicht mit einem finanziellen Beitrag seitens Stadt Bern zu rechnen.

*Zu Frage 3:*

Wie der Gemeinderat unter anderem in der Antwort auf die Motion Fraktion GFL/EVP: Ausstieg aus der Flughafen Bern AG dargelegt hat, würde er angesichts der klimapolitischen Herausforderungen und vor dem Hintergrund der aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnisse eine dezidierte Entwicklung des Flughafens hin zu einem zukunftsfähigen, ökologisch verträglichen und finanziell selbsttragenden Betrieb begrüßen. Eine solche Lösung würde dem Innovationsanspruch von Kanton und Stadt Bern entsprechen. Eine solche Entwicklung geht freilich weit über die Kompensation des CO<sub>2</sub>-Ausstosses hinaus.

Bern, 29. Januar 2020

Der Gemeinderat